

## Niederschrift über die 9. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Schule und Sport am 28.06.2011, 18:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

### Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
<b>Vorsitz</b>		
Frau Rosemarie Niemeier	CDU	
<b>Ratsmitglieder</b>		
Frau Inge Walfort	SPD	Vertreterin für Frau Bettina Meyer
<b>stimmberechtigte Mitglieder</b>		
Herr Michael Banneyer	Pro Coesfeld	
Frau Annette Bischoff	Pro Coesfeld	
Frau Margret Goß	CDU	
Herr Dr. Bernhard Kewitz	CDU	
Herr Christoph Micke	CDU	
Herr Kai Oliver Mosel	FDP	
Frau Irmgard Potthoff	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Bernd Rengshausen	CDU	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld	
Herr Hermann-Josef Vogt	SPD	
<b>beratende Mitglieder</b>		
Herr Andreas Hinz	Katholische Kirche	
Herr Dankward Niedermeier	Evangelische Kirche	
Herr Klaus Schneider	AfC	
<b>Verwaltung</b>		
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Hubert Hessel	FBL 51	
Frau Dr. Mechtilde Boland-Theißen	FBL 43	
Herr Ulrich Kentrup	FB 51	
Prof. Dr. Torben Bernhold	Fachhochschule Münster	anwesend TOP 1 – 3 (18.00 – 18.45 Uhr)
Prof. Dipl. Ing. Kai Hellmich	Fachhochschule Münster	anwesend TOP 1 – 3 (18.00 – 18.45 Uhr)
Herr Georg Veit	Projektleiter Stadtmuseum	anwesend TOP 4 (18.45 - 19.20 Uhr)
Herr Dr. Jörg Widera	Gestaltungsbüro Kessler	anwesend TOP 4 (18.45 - 19.20 Uhr)
Frau Claudia Hötzel	Konrektorin Maria-Frieden-Schule	anwesend TOP 1 – 2 (18.00 – 18.17 Uhr)
Frau Pia Pronadl	Konrektorin Anne-Frank-Schule	anwesend TOP 1 – 2 (18.00 – 18.17 Uhr)
Herr Wolfgang Brinkmann	Konrektor Kreuzschule	anwesend TOP 1 – 2 (18.00 – 18.17 Uhr)

Schriftführung: Herr Ulrich Kentrup

Frau Rosemarie Niemeier eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:55 Uhr.

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Besetzung von Stellen stellvertretender Schulleiterinnen und stellvertretender Schulleiter  
Vorlage: 135/2011
- 3 Kompetenzzentrum für Geschäftsprozessmanagement Coesfeld - Studienort der Fachhochschule Münster  
Vorlage: 154/2011
- 4 Neukonzeption Stadtmuseum  
Vorlage: 145/2011
- 5 Gemeinschaftsschule Billerbeck  
Vorlage: 134/2011
- 6 Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen

## Erledigung der Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
-------	---

Herr Hessel berichtet über die Fragebogenaktion, die im Rahmen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes in Coesfeld durchgeführt wurde. Die Befragung fand in der Zeit vom 08. – 16. Juni 2011 statt. Befragt wurden die Eltern der Grundschul Kinder. Versandt wurden 1470 Fragebögen. 1.275 Fragebögen wurden zurückgegeben. Die Beteiligung von 86 % war damit sehr gut. Die Auswertung erfolgt in den nächsten 14 Tagen, so dass in Kürze über das Ergebnis berichtet werden kann. Den Ausschussmitgliedern wird der Fragebogen in Kopie überreicht.

Herr Dr. Robers informiert über das Street-Tennis-Turnier am 14. Juli 2011 auf dem Marktplatz in Coesfeld, das durch den Westfälischen Tennisverband in Zusammenarbeit mit den hiesigen Tennisvereinen, dem Stadtsportring und der Stadt organisiert wird. Insgesamt nehmen 1.165 Schülerinnen und Schüler der 1. – 6. Klassen verschiedener Coesfelder Schulen an diesem Turnier teil. Diese Aktion fördert u.a. die Kooperationsbereitschaft zwischen Schulen und Sportvereine bei gemeinsamen Projekten.

Herr Dr. Robers berichtet über den Antrag des Sportvereins DJK Vorwärts Lette e.V. auf Umbau des Tennenplatzes in einen Kunstrasenplatz im Sportzentrum Lette. Hierzu ist die Stellungnahme des Stadtsportringes Coesfeld e.V. noch einzuholen, so dass eine Beschlussfassung für die Sitzung nach den Sommerferien vorgesehen wird.

Herr Dr. Robers informiert über den Stand einer Kooperationsvereinbarung der weiterführenden Coesfelder Schulen. Um die Zusammenarbeit hinsichtlich eines Schulformwechsels, Übergangs am Ende der Erprobungsstufe, sowie zur Erleichterung der Entscheidung am Ende der Sekundarstufe I zu optimieren, sollen Regeln aufgestellt werden und in einer schriftlichen Vereinbarung festgehalten werden. Bisher erstrecken sich die Vorbereitungen auf die städtischen Schulen. Eine Ausdehnung ist aber denkbar und grundsätzlich beabsichtigt.

Frau Dr. Boland-Theißen lädt zum WBK-Fest anlässlich des 10-jährigen Bestehens am 03.07.2011 ein, das gemeinsam von den im WBK ansässigen Institutionen ausgerichtet wird. Mit einem bunten Programm aus Musik, Mitmach-Aktionen und kulinarischen Genüssen spricht das WBK-Fest die Besucher mit vielen Aktionen an.

TOP 2	Besetzung von Stellen stellvertretender Schulleiterinnen und stellvertretender Schulleiter Vorlage: 135/2011
-------	---

Folgende neue stellv. SchulleiterInnen stellen sich im Ausschuss persönlich vor:

Wolfgang Brinkmann, Konrektor der Kreuzschule,

Claudia Hötzel, Konrektorin der Maria-Frieden-Schule,  
Pia Pronadl, Konrektorin der Anne-Frank-Schule.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 3	Kompetenzzentrum für Geschäftsprozessmanagement Coesfeld - Studienort der Fachhochschule Münster Vorlage: 154/2011
-------	---

Die Stiftungsprofessoren Herr Prof. Dr. Torben Bernhold und Herr Prof. Dipl. Ing. Kai Hellmich berichten über die Arbeit der Fachhochschule Münster und insbesondere über das neu geschaffene Kompetenzzentrum für Geschäftsprozessmanagement in Coesfeld. Sie geben einen Überblick über den Start und einen Ausblick auf weitere Aktivitäten in den nächsten Monaten.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 4	Neukonzeption Stadtmuseum Vorlage: 145/2011
-------	--

Herr Georg Veit als Projektleiter für die Neukonzeption des Stadtmuseums und Herr Dr. Jörg Widera vom Gestaltungsbüro Kessler berichten über die Planung und den bisherigen Fortschritt der Arbeiten zur Gestaltung der Räume I, II, III und XIII. Insbesondere wird hierbei auf die verschiedenen Möglichkeiten der sinnlichen Wahrnehmungen der Museumsbesucher Wert gelegt. Es werden Möglichkeiten geschaffen, das Museum auf verschiedene Ebenen zu erschließen. Auch Besuchern mit einem Handicap soll ein Museumsbesuch mit Hilfe einer Treppenraupe ermöglicht werden. Darüber hinaus wird im Raum I im Erdgeschoss ein Querschnitt aller Museumsthemen mit Exponaten zu sehen sein, der ebenfalls allen zugänglich sein wird.

Frau Dr. Boland-Theißen teilt mit, dass die Eröffnung des Stadtmuseums für die 2. Januarhälfte 2012 vorgesehen ist. Auf Nachfrage von Frau Vennes ist noch kein Förderverein für das Stadtmuseum gegründet worden. Zunächst sei die Wiedereröffnung vorrangig zu sehen. Anschließend könne die Gründung eines Fördervereins in Betracht gezogen werden.

Alle Fraktionen sprechen sich lobend für die vorgestellte Gestaltungsplanung aus und nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

TOP 5	Gemeinschaftsschule Billerbeck Vorlage: 134/2011
-------	---

Frau Potthoff für die Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ kann dem Beschlussvorschlag nicht zustimmen, da nach ihrer Meinung der Wille der Schüler bzw. der Eltern Vorrang haben soll-

te. Darüber hinaus sei die Hauptschule ein Auslaufmodell, auf das sich auch Coesfeld einstellen müsse. Coesfeld habe als Schulstandort von Seiten Billerbecks nichts zu befürchten. Zunächst sei das Schulentwicklungsgutachten abzuwarten. Die Ergebnisse müssten dann überregional abgestimmt werden.

Für die SPD-Fraktion schließt sich Herr Vogt den Ausführungen an. Die Bildung einer Gemeinschaftsschule in Coesfeld hält er für sinnvoll.

Frau Bischoff für die Fraktion „Pro Coesfeld e.V.“ hält ebenfalls den Zeitpunkt für schlecht gewählt. Zunächst sei die Schulentwicklungsplanung abzuwarten. Dann müsse mit der Montessorischule gesprochen werden. Die Schullandschaft in Coesfeld sei gut aufgestellt. Deshalb solle die Verwaltung den Weg der Kommunikation (z.B. auch mit Billerbeck) suchen. Im Übrigen könne nach den Vorgaben des Schulgesetzes NW die Aufnahme eines Schülers in die Schule eines anderen Ortes nicht verwehrt werden. Der Beschluss sei daher nicht notwendig bzw. zumindest verfrüht.

Herr Dr. Kewitz weist auf das Urteil des Oberverwaltungsgerichtes hin, das die Einführung dieser Schulform für eine klagende Gemeinde abgewiesen habe. Er sehe außerdem in der Gemeinschaftsschule keine Zukunft.

Nach eingehender Diskussion stellt Herr Micke einen Antrag zur Geschäftsordnung, keine weiteren Wortmeldungen mehr zuzulassen und den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, zunächst die Erstellung des Schulentwicklungsplanes abzuwarten und den Tagesordnungspunkt „Gemeinschaftsschule Billerbeck“ auf einen späteren Zeitpunkt zu vertagen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	11	0	1

### TOP 6      Anfragen

Frau Goß fragt, ob es bekannt sei, dass die Aufgabe der Mitgliedschaft im Kultursekretariat Gütersloh im Rahmen der Haushaltskonsolidierungen zu Nachteilen für verschiedene Institutionen geführt habe. Zuschüsse seien für Kulturveranstaltungen dieser Institutionen, hier insbesondere des Kunstvereins Coesfeld, nicht mehr zu bekommen. Der Austritt aus dem Kultursekretariat würde zwar zu Einsparungen im städt. Haushalt, aber auf der anderen Seite zu deutlichen Nachteilen der Kulturvereine führen. Frau Dr. Boland-Theißen bestätigt, dass diese Erkenntnisse auch ihr vorliegen würden. Hauptsächlich sei der Kunstverein betroffen. Vom Kultursekretariat könnten aber auch andere Vereine profitieren. Die Vermutung liege nahe, dass dies in der Vergangenheit nicht genug bekannt gewesen sei. Die Kündigung der Mitgliedschaft im Kultursekretariat könne gute Strukturen im Kulturbereich zerschlagen. Die Wiederaufnahme der Mitgliedschaft sei jederzeit möglich. Vereine oder Institutionen selbst könnten nicht Mitglied werden. Bei der seinerzeitigen Beschlussvorlage sei eine vollständige Projektliste mit den Förderbeträgen vorgelegt worden.

Herr Banneyer fragt, in welcher Form z.B. am Museumstag das Natz-Thier-Haus besichtigt werden kann. Er bittet im Ausschuss hierüber zu berichten bzw. eine Besichtigung des Hau-

ses vor der nächsten Sitzung vorzusehen. Die Verwaltung sagte zu, eine Besichtigung um 18.00 Uhr vor der nächsten Sitzung einzuplanen.

Herr Rengshausen fragt, ob es in Coesfeld eine Unterdeckung bei den Lehrstellenbesetzungen gebe. Herr Hessel teilt mit, dass dies eine Angelegenheit des Schulamtes des Kreises Coesfeld sei und keine Erkenntnisse hierzu vorliegen.

Herr Vogt fragt, ob Erkenntnisse vorliegen, dass sich Veränderungen bei der Schülerbeförderung ergeben könnten. Herr Hessel antwortet, dass die Schülerbeförderung ein ständiges Thema sei und ein regelmäßiger Austausch mit den entsprechenden Institutionen und Verkehrsbetrieben erfolge. Notwendige Änderungen würden dabei angesprochen.

Herr Banneyer fragt, ob schon Zahlen und Auswirkungen hinsichtlich des neuen Haltepunktes am Schulzentrum im Rahmen der Schülerbeförderung vorliegen. Herr Dr. Robers informiert, dass der Bahn-Fahrplan fix sei und Zahlen und Erkenntnisse in der Kürze der Zeit noch nicht bekannt seien.

Niemeier  
Ausschussvorsitzende

Kentrup  
Schriftführer